



HALLE ★ Die Stadt

Antrag

Nummer: III/2002/02313

Datum: 24.04.2002

Wiedervorlage:

Aktz.:

Bezug-Nr.:

Abtei-

lung/Amt/Fraktion:

Ausschuss für Finanzen und
städtische Beteiligungsverwal-
tung

Beratungsfolge	Termin	Status	Zustim- mung	Verän- derung	Ableh- nung
Ausschuss für Finanzen und städtische Beteiligungsverwal- tung	16.04.2002	öffentlich vorberatend	X		
Stadtrat	22.05.2002	öffentlich be- schließend			

Betreff: Ausweitung des Projektes „Klimaschutz macht Schule“ auf alle Verwal-
tungsgebäude der Stadt Halle (Saale)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

Die Stadtverwaltung soll prüfen, ob eine Ausweitung des Projektes „Klimaschutz macht Schule“ auf alle Verwaltungsgebäude der Stadt Halle (Saale) realisiert werden kann.

Begründung:

Auf Antrag der Stadträtin Sabine Wolff, HAL-Fraktion – NEUES FORUM, fasste der Ausschuss für Finanzen und städtische Beteiligungsverwaltung in seiner Sitzung am 16.04.2002 einstimmig den Beschluss, o. g. Empfehlung an den Stadtrat zu geben.

Finanzielle Auswirkungen:

Einsparungen von Betriebskosten in den städtischen Einrichtungen

Knut Lehmann
Ausschussvorsitzender

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadtverwaltung, Zentrales Gebäudemanagement, nahm bereits den Beschluss des Ausschusses für Finanzen und städtische Beteiligungsverwaltung zum Anlass, mit der Prüfung zu beginnen, ob eine Ausweitung des Projektes „Klimaschutz macht Schule“ auf alle Verwaltungsgebäude der Stadt Halle (Saale) realisiert werden kann.

Das Grundanliegen des Projektes, durch verändertes Nutzungsverhalten ohne investive Maßnahmen Energie zu sparen, muss im Zusammenhang mit bereits begonnenen Energiecontrolling-Vorhaben gesehen werden. Die Übernahme des Finanzierungsmodells mit einer Einsparbeteiligung städtischer Ämter und Einrichtungen ist dabei eingehend zu prüfen.

Nach erfolgter Prüfung wird das Ergebnis dem Stadtrat vorgestellt.

Eberhard Doege
Beigeordneter für Ordnung,
Sicherheit und Umwelt

